

Erfolgsrechnung Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

	Erläuterungen Nr.	Rechnung 1. Januar 2023 bis 31. Dezember 2023		Rechnung 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022	
			%		%
Energie- und Wasserverkauf		104'916		94'145	
Aktivierete Eigenleistungen		1'949		2'255	
Übriger betrieblicher Ertrag	1	26'002		20'101	
Betrieblicher Gesamtertrag		132'868	100	116'501	100
Energiebeschaffung		-71'274		-57'261	
Material- und Dienstleistungsaufwand		-16'137		-14'148	
Personalaufwand		-18'564		-16'951	
Konzessionsabgaben und Wasserrechte	2	-1'908		-1'843	
Übriger Betriebsaufwand		-7'161		-5'546	
EBITDA, Betriebsergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen		17'824	13.4	20'752	17.8
Abschreibungen		-12'450		-12'235	
EBIT, Betriebsergebnis vor Zinsen und Steuern		5'374	4.0	8'517	7.3
Finanzertrag	3	773		527	
Finanzaufwand		-1'519		-2'158	
Finanzergebnis		-746		-1'631	
Betriebsfremder Ertrag	4	10		0	
Total betriebsfremder Erfolg		10		0	
Ausserordentlicher Ertrag		17		2	
Ausserordentlicher Aufwand		-4		0	
Total ausserordentlicher Erfolg		13		2	
EBT, Konzernergebnis vor Steuern		4'650	3.5	6'888	5.9
Direkte Steuern		-789		-1'204	
Konzernergebnis vor Minderheitsanteilen		3'861	2.9	5'684	4.9
Minderheitsanteile am Gewinn		-135		-78	
KONZERNERGEBNIS NACH STEUERN		3'726	2.8	5'606	4.8

Bilanz Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

Aktiven	Erläuterungen Nr.	31. Dezember 2023	%	31. Dezember 2022	%
Flüssige Mittel		10'359		10'562	
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		26'854		29'774	
Stadt Baden (Aktionärin)		1'379		1'191	
Übrige kurzfristige Forderungen		261		396	
Vorräte und nicht fakturierte Leistungen		1'489		621	
Aktive Rechnungsabgrenzungen		5'142		4'181	
Umlaufvermögen		45'484	15.8	46'723	17.4
Finanzanlagen	5	7'449		7'441	
Beteiligungen	6	9'256		11'902	
Sachanlagen					
Produktionsanlagen		63'335		62'240	
Verteilanlagen		73'654		72'971	
Maschinen, Fahrzeuge, Mobilien		1'848		3'474	
Immobilien		28'971		29'958	
Diverse Sachanlagen		5'261		2'681	
Anlagen im Bau		47'996		26'277	
Immaterielle Anlagen		4'748		4'842	
Anlagevermögen		242'518	84.2	221'786	82.6
Total Aktiven		288'001	100.0	268'509	100.0

Bilanz Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

Passiven	Erläuterungen Nr.	31. Dezember 2023	%	31. Dezember 2022	%
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen					
Dritte		16'352		20'661	
Stadt Baden (Aktionärin)		19		50	
Kurzfristige verzinsliche Verbindlichkeiten		10'000		6'000	
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten					
Dritte		7'726		7'761	
Stadt Baden (Aktionärin)		844		658	
Passive Rechnungsabgrenzungen	7	6'240		2'720	
Kurzfristige Rückstellungen	8	2'403		1'884	
Kurzfristiges Fremdkapital		43'584	15.1	39'734	14.8
Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten					
Darlehen Dritte	9	77'845		63'845	
Langfristige Rückstellungen	10	4'443		4'443	
Langfristiges Fremdkapital		82'288	28.6	68'288	25.4
Aktienkapital Holding		30'000		30'000	
Gesetzliche Kapitalreserve					
Kapitalreserven		28'764		28'764	
Freiwillige Gewinnreserve					
Freiwillige Reserven		94'841		91'334	
Konzernergebnis		3'726		5'606	
Eigenkapital exkl. Minderheitsanteile	11	157'331	54.6	155'704	58.0
Gewinn Berichtsperiode Minderheiten		135		78	
Anteil Minderheiten am Kapital		4'663		4'705	
Eigenkapital inkl. Minderheitsanteile		162'129	56.3	160'487	59.8
Total Passiven		288'001	100.0	268'509	100.0

Geldflussrechnung Regionalwerke Gruppe konsolidiert

in TCHF

	2023	2022
Konzernergebnis	3'726	5'606
Kurserfolg aus Wertschriftenerfolg	-326	1'072
Anteil Minderheit am Konzernergebnis	135	78
Abschreibungen auf Anlagevermögen	12'450	10'235
Veränderung der Rückstellungen	519	1'500
Veränderung des Nettoumlaufvermögens ohne Flüssige Mittel	368	1'509
Geldfluss aus Betriebstätigkeit	16'872	20'000
Investitionen in Finanzanlagen	-115	0
Investitionen in Sachanlagen	-33'173	-24'201
Devestitionen Finanzanlagen	433	8
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-32'855	-24'193
Dividende an Stadt Baden aus Regionalwerke Holding AG Baden	-2'100	-2'100
Dividende an Minderheiten aus Limmatkraftwerke AG	-120	-120
Erstkonsolidierung CO2 Energie AG	0	508
Veränderung verzinsliche Finanzverbindlichkeiten	18'000	2'845
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	15'780	1'133
Veränderung Flüssige Mittel	-203	-3'060
Veränderung Flüssige Mittel		
Bestand zu Beginn des Geschäftsjahres	10'562	13'622
Bestand am Ende des Geschäftsjahres	10'359	10'562
Veränderung Flüssige Mittel	-203	-3'060

Anhang zur konsolidierten Jahresrechnung und Bilanz 2023

Konsolidierungskreis und Beteiligungsverhältnisse

Die Regionalwerke Holding AG Baden besitzt 100.0 % der Aktien der Regionalwerke AG Baden und hält eine Beteiligung von 60.0 % an der Limmatkraftwerke AG. Per 30. September 2021 hat sich die Regionalwerke AG Baden mit 51% an der Gründung der CO2 Energie AG beteiligt. Die CO2 Energie AG wurde per 31. Dezember 2022 erstmals mit den anderen Gesellschaften vollkonsolidiert. Die Minderheitsanteile werden ausgewiesen.

Auch besteht eine Minderheitsbeteiligung von 33.0 % an der geoPro Suisse AG, 10.9 % an der Erdgas Regio AG und von 3.4 % an der Swisspower Renewables AG.

Bewertungsgrundsatz

Die Konsolidierung erfolgt zu Buchwerten. Konsolidierung und Einzelabschlüsse werden gemäss den Vorschriften im Schweizerischen Obligationenrecht erstellt. Dabei wurden die Regelungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts umgesetzt.

Kapitalkonsolidierung

Per 1. Oktober 2001 wurde erstmals konsolidiert. Zurückbehaltene Gewinne bis zu diesem Datum werden in den Kapitalreserven ausgewiesen. Zurückbehaltene Gewinne ab diesem Datum finden sich in den Gewinnreserven wieder.

Eliminationen

Gegenseitige Forderungen und Leistungen werden eliminiert. Zwischengewinne auf gruppeninterne Lieferungen und Leistungen werden eliminiert.

Konzernstichtag

Der Konzernstichtag ist der 31. Dezember 2023.

Anmerkungen zur konsolidierten Erfolgsrechnung und Bilanz

1 Übriger betrieblicher Ertrag

	2023 TCHF	2022 TCHF
Erlös Fremdaufträge	15'621	12'205
Erlös Dienstleistungen für Stadt Baden	1'005	1'005
Einspeisevergütung EVS/Direktvermarktung	5'909	5'315
Bestandesänderungen nicht fakturierte Leistungen	932	168
Diverse Erlöse	2'535	1'408
Total	26'002	20'101

2 Konzessionsabgaben und Wasserrechte

Diese Position enthält die Konzession an den Kanton Aargau für den Betrieb der Limmatkraftwerke AG, die Konzessionen an die Stadt Baden für Elektrizität und Wasser, an die Gemeinde Ennetbaden für Elektrizität, an die Gemeinde Wettingen für das Erdgasnetz und an den Kanton Aargau für die Grund- und Quellwasserrechte zur Förderung des Trinkwassers durch die Regionalwerke AG Baden.

3 Finanzertrag

Der Finanzertrag stellt sich aus Beteiligungserträgen von TCHF 258 (Vorjahr TCHF 499) und Zinsertrag zusammen. Nach dem Wertschriftenverlust von TCHF 1'072 im Vorjahr verzeichnen wir in diesem Jahr ein Gewinn von TCHF 392 auf dem Anlagefonds, welcher im Finanzertrag ausgewiesen ist.

4 Betriebsfremder Ertrag

Mit dem Austritt aus der Swisspower AG wurden die Anteile zum Kaufpreis von TCHF 10 zurückverkauft. Da wir die Beteiligung schon abgeschrieben haben, realisieren wir nun einen Beteiligungsertrag.

5 Finanzanlagen

Die Finanzanlagen setzen sich wie folgt zusammen:

	31.12.2023 TCHF	31.12.2022 TCHF
Darlehen an e-sy AG	81	381
Darlehen an geoPro Suisse AG	370	370
Vermögensverwaltungs-Depot	6'998	6'690
Total	7'449	7'441

Beim Darlehen an die e-sy AG besteht ein Rangrücktritt im Umfang von TCHF 81. Zudem hat die e-sy AG im Berichtsjahr TCHF 300 zurückbezahlt. Das Darlehen an die geoPro Suisse AG beträgt TCHF 1'090. Auf dem Rangrücktritt wurde im Umfang von TCHF 720 eine Wertberichtigung vorgenommen.

6 Beteiligungen

Die Beteiligungen werden nach dem Grundsatz der Einzelbewertung erfasst. Aufgrund der Aktualisierung der Wertberichtigungsabschätzung von Swisspower Renewables AG im Januar 2024 wurde per Ende 2023 eine Wertberichtigung von TCHF 2'646 über die Abschreibungen gebucht.

7 Passive Rechnungsabgrenzungen

	31.12.2023 TCHF	31.12.2022 TCHF
Aufgelaufene Jahreskosten gegenüber AEW	91	0
Schuldzinsen	455	445
Abgrenzung Personalaufwand	1'138	1'120
Nachbelastung Erdgas Regio	2'896	0
Diverse Abgrenzungen	1'660	1'155
Total	6'240	2'720

8 Kurzfristige Rückstellungen

	31.12.2023 TCHF	31.12.2022 TCHF
Ferienguthaben	489	445
Steuern	461	0
AQUAE-Strom-Aktivitäten	1'453	1'439
Total	2'403	1'884

9 Langfristige verzinsliche Verbindlichkeiten

Von der Limmatkraftwerke AG und der Regionalwerke AG Baden aufgenommene langfristige Darlehen.

	31.12.2023 TCHF	31.12.2022 TCHF
Restlaufzeit 1 bis 5 Jahre	50'600	38'000
Restlaufzeit über 5 Jahre	27'245	25'845
Total	77'845	63'845

10 Langfristige Rückstellungen

	31.12.2023 TCHF	31.12.2022 TCHF
Tarifausgleich Erdgas	2'443	2'443
Gas-Infrastruktur ¹⁾	2'000	2'000
Total	4'443	4'443

¹⁾ Rückstellung der Wertbeeinträchtigung der Gas-Infrastruktur durch Senkung des Erdgas-Absatzes im Rahmen der Klimaziele.

11 Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

	Aktien- kapital TCHF	Kapital- reserven TCHF	Gewinn- reserven TCHF	Total Eigen- kapital TCHF
1. Januar 2022	30'000	28'764	93'435	152'198
Dividendenzahlung			-2'100	-2'100
Jahresgewinn nach Steuern			5'606	5'606
31. Dezember 2022	30'000	28'764	96'941	155'704
Dividendenzahlung			-2'100	-2'100
Jahresgewinn nach Steuern			3'726	3'726
31. Dezember 2023	30'000	28'764	98'567	157'331

12 Revisionsstelle

	2023 TCHF	2022 TCHF
Revisionshonorar	42	40
Zusätzliche Honorare	2	2
Total	44	38

13 Nicht bilanzierte Leasingverbindlichkeiten

Per Jahresende bestandene Leasingverbindlichkeiten im Umfang von TCHF 15 (Vorjahr TCHF 22).

14 Stille Reserven

Im Berichtsjahr wie im Vorjahr wurde keine Nettoauflösung von stillen Reserven gebucht.

15 Eventualverbindlichkeiten

Es bestehen mehrjährige Abnahmeverpflichtungen für den Bezug von Energie.



Tel. +41 56 483 02 45
www.bdo.ch
baden@bdo.ch

BDO AG
Täferstrasse 16
5405 Baden-Dättwil

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An die Generalversammlung der Regionalwerke Holding AG Baden, Baden

Bericht zur Prüfung der Konzernrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Konzernrechnung der Regionalwerke Holding AG Baden und ihrer Tochtergesellschaften (der Konzern) - bestehend aus der Konzernbilanz zum 31. Dezember 2023, der Konzernerfolgsrechnung, dem Konzerneigenkapitalnachweis und der Konzerngeldflussrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Konzernanhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die Konzernrechnung (Seiten 18 bis 23) dem schweizerischen Gesetz sowie den im Anhang wiedergegebenen Konsolidierungs- und Bewertungsgrundsätzen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Konzern unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Konzernrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Konzernrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Konzernrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Verwaltungsrates für die Konzernrechnung

Der Verwaltungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Konzernrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Konzernrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung der Konzernrechnung ist der Verwaltungsrat dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Konzerns zur Fortführung der Geschäftstätigkeit zu beurteilen, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung der Geschäftstätigkeit - sofern zutreffend - anzugeben sowie dafür, den Rechnungslegungsgrundsatz der Fortführung der Geschäftstätigkeit anzuwenden, es sei denn, der Verwaltungsrat beabsichtigt, entweder den Konzern zu liquidieren oder Geschäftstätigkeiten einzustellen, oder hat keine realistische Alternative dazu.



Tel. +41 56 483 02 45
www.bdo.ch
baden@bdo.ch

BDO AG
Täferstrasse 16
5405 Baden-Dättwil

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Konzernrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Konzernrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Konzernrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Konzernrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTSuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und PS-CH 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Konzernrechnung existiert.

Wir empfehlen, die vorliegende Konzernrechnung zu genehmigen.

Baden-Dättwil, 20. März 2024

BDO AG

Matthias Grob

Zugelassener Revisionsexperte

Philipp Mathys

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte